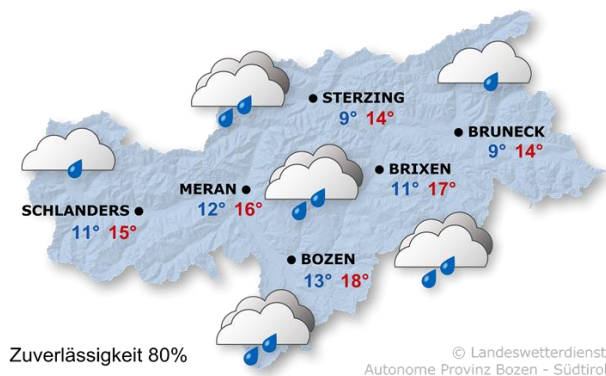


Wieslhofs Morgenpost 2 Oktober 2020

Guten Morgen liebe Gäste, wir wünschen Ihnen einen schönen Tag, trotz des nicht so tollen Wetters



Der Mondkalender



Wenn der Vollmond im Widder steht, dann ist Action angesagt. Sie sind heute sehr impulsiv und neigen dazu, andere zu überfahren. Da diese aber unter demselben Mondeinfluss stehen, kann es schon einmal zu größeren Reibereien kommen. Am besten, jeder zeigt ein wenig Kompromissbereitschaft. Sammeln Sie herbstliche Heilkräuter und bleiben Sie am Abend besser zuhause.

An der Vorderseite es Tiefs über Westeuropa werden sehr feuchte Luftmassen vom Mittelmeerraum an die Alpen geführt.

Im Großteil des Landes regnet es, am meisten in den Südostalagen auf der Linie Ulten-Passeiertal, am längsten trocken bleibt es im Pustertal. In der Nacht auf Samstag werden die Niederschläge kräftiger. Die Schneefallgrenze liegt zwischen 2500 und 2800 m. Die Höchstwerte gehen etwas zurück und reichen von 12° und 18°.

Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag

Am Samstagvormittag regnet es weiter, mitunter auch stark. Die Schneefallgrenze steigt auf 2800-3000 m. Gegen Mittag zieht von Westen her eine Kaltfront durch. Diese sorgt für ein Absinken der Schneefallgrenze bis auf etwa 2000 m, gleichzeitig lassen die Niederschläge vom Vinschgau beginnend nach. Bei Frontdurchgang kann der durchgehend starke Südwind vom Hochgebirge vereinzelt bis in mittlere Höhenlagen durchgreifen. Bis zum Abend lockert es auf und das Wetter beruhigt sich überall. Am Sonntag überwiegen die Wolken. Tagsüber kommt es gebietsweise zu Regenschauern, in der Nacht auf Montag regnet es wieder verbreitet. Die Schneefallgrenze liegt bei 1500-1700 m. Am Montag lassen die Niederschläge nach, es bleibt aber noch wechselhaft. Mit vielen Wolken, etwas Sonne und einzelnen Regenschauern geht es auch am Dienstag weiter.

Witz des Tages

Ein Bauer geht mit einer Kuh, einer Geiss und einem Schwein nach Wien zum Parlament. Dort angekommen, schickt der Bauer die drei in den Regierungssaal. Nach einer Weile kommt die Kuh heraus: Nix für mich, da wird man nur gemolken. Eine Zeit später kommt die Geiss heraus: Nix für mich, da wird nur gemeckert. Es vergeht 1/2 Stunde, 1 Stunde, 2 Stunden, das Schwein kommt nicht. Geht der Bauer rein und sieht, wie ihm das Schwein entgegenkommt. Und, kommst du nicht zu uns raus, fragt der Bauer das Schwein? Nein, sagt das Schwein. Hier gefällt's mir. So einen schönen Saustall habe ich noch nicht erlebt!

Reinbachwasserfälle

Ausgangspunkt für unsere Tour ist das Ortszentrum von Sand in Taufers (864 m ü.d.M.), wo wir die Ahr überqueren und uns an den Verlauf des Baches halten. Wir folgen dem Wegweiser Nr. 2 zum Weiler Winkel und überqueren den Reinbach. Am Parkplatz bei der Wasserfall-Bar beginnt der Weg Nr. 1 durch die Reinbachschlucht, wo wir bald den ersten 10 m hohen Wasserfall erreichen. Nun geht es leicht bergauf. Der Besinnungsweg des Hl. Franziskus verläuft nun ein Stück der Wandertour mit. Doch dann trennen sich die Wege wieder, und an der Weggabelung wandern wir nach links und auf steinigem Untergrund bergauf, vorbei

an einer kleinen Höhle und einem Besinnungsplatz mit Holzfiguren. Es geht wieder nach links, die Treppen hinauf - hier ist Kondition gefragt! Danach wandern wir oberhalb der Schlucht zum zweiten Wasserfall, etwas höher als der erste. Es geht wieder bergauf: Zum dritten Wasserfall, beeindruckende 40 m hoch, gelangen wir über einen Steig, der mit Zäunen gesichert ist. Kurz vorher überquert der Weg die Reinbachschlucht und führt bergan bis zu einer Weggabelung. Links geht es zum Toblhof, wir halten uns rechts am Franziskusweg. Vorbei an der Franziskuskapelle erreichen wir die Reintal-Straße, der wir kurz bergab folgen. An der Abzweigung nach Ahornach beginnt der Aufstieg am Weg 6B nach Ahornach. Durch den Wald und über Wiesen führt er uns direkt in das sonnige Bergdorf, wo wir beim Naturhotel Moosmair eine Pause einlegen und die Aussicht genießen. Um wieder zurück nach Sand in Taufers zu gelangen, folgen wir dem Weg Nr. 10, der an den Höfen Nöckler und Bircher direkt in den Talort hinunter führt, wo unsere Rundwanderung endet. Anmerkung: Beeindruckend sind die Wasserfälle besonders im Sommer, wenn sie durch die Schneeschmelze in den Bergen am meisten Wasser führen. Aber auch in den kalten Monaten sind sie beliebtes Ziel einer Winterwanderung. Unvergesslich, wenn die Wasserfälle gefroren sind!

Heute Abend ab 18.30 Uhr im Wieslhof

Salat vom Buffet

Kürbiscremesuppe

Pizzastrudel



Kalbssteak rosa gebraten, Kartoffellaibchen und Gemüse oder



Kräuteromelette

Milchschnitte

Weineempfehlung: Merlot Rose, Kellerei St. Pauls, 23,00 Euro

Burg Taufers



Es sind die Toranlage mit den ehemaligen Zugbrücken, der reizvolle Burggarten, der große Innenhof mit "Schmiede" und Eiskeller zugänglich. Informationstafeln erklären die einzelnen Bauteile. Ebenfalls ohne Führung können der Bergfried mit Filmvorführungsraum (Dokumentarfilm zur Burg), die Wehrgänge und das Dachgeschoß des ehemaligen Palas ("Kasten") besichtigt werden. Letzteres ist besonders eindrucksvoll. Besichtigung der Burg Taufers mit Führung, um einen geringen Aufpreis zur gewöhnlichen Eintrittskarte können zusätzlich auch die Schauräume der Burg mit Führung besichtigt werden. Dabei werden über zwanzig eingerichtete Räume gezeigt, darunter der Gerichtssaal, die Bibliothek, die Kapelle, der Rittersaal, das Krankenzimmer, die spätgotische Amtsstube, das "Geisterzimmer", die Rüstkammer, das Kardinalszimmer und die übrigen wohnlichen Gästezimmer. Beeindruckend wirken das Verlies und die "Folterkammer". Eine Sammlung von Schülerporträts aus dem 16. Jahrhundert stellt eine außerordentliche Rarität dar.